

Gemeinde Reißeck für vorbildliche Projekte ausgezeichnet

Am 17. Oktober 2017 wurden am Weissensee elf Kärntner Gemeinden für ihre herausragende Energiearbeit von Energiereferent LR Rolf Holub gewürdigt. Die Gemeinde Reißeck erhielt dabei vier „e“ und ist damit unter den Top 15 Gemeinden in Kärnten.

„Jene Kärntner Gemeinden, die am Energie- und Klimaschutzprogramm (e5) teilnehmen, sind DIE Umsetzer des Energiemasterplanes Kärnten! Somit freut es mich umso mehr, dieses Jahr auch die Gemeinde Reißeck auszuzeichnen. Die e5 - Gemeinden sind nachweislich die treibende Kraft der Energiewende.“ so Landesrat Holf Holub, zuständiger Referent für Umwelt, Energie, Nachhaltigkeit und Öffentlichen Verkehr.

Bei der dritten Zertifizierung erreichte Reißeck das vierte „e“. „Mit zahlreichen privaten wie kommunalen Vorzeigeprojekten ist unsere Gemeinde in vielen Bereichen auf einem sehr guten Weg. Die Energiekenndatenerhebung und die Heizungsumstellung von Öl auf Biowärme im Kindergarten und der Volksschule waren hier sicherlich die wichtigsten Projekte der letzten Jahre“, betont Bürgermeister Kurt Felicetti. Und in Zukunft stehen weitere Projekte an: die Dämmaktion der obersten Geschossdecke und weitere Heizungsumstellungen von Öl auf Biowärme bei den Haushalten.

Nicht zum ersten Mal macht die Gemeinde Reißeck wegen ihrer Energie- und Umweltpolitik von sich reden: verschiedene Vorbildprojekte wie z.B. die Erstellung eines Energieleitbilds mit quali- und quantifizierbaren Zielen und die Erweiterung der Radwege zeigen, dass die Gemeinde nicht nur nachhaltig denkt sondern auch konkret handelt.

Vorbildliche Projekte der Gemeinde Reißeck:

- Als eine der ersten Kärntner Gemeinden wurden Energieziele im ÖEK definiert
- Energiekenndatenerhebung privater Haushalte 2016/2017
- Umstellung der Heizanlage der Volksschule und des Kindergartens von Öl auf Biomasse
- Thermische Sanierung Amtsgebäude Kolbnitz
- In der Gemeinde gibt es einen Nachtbus (während der Sommerferien) in Kooperation mit den Nachbargemeinden